



Foto: Frank Schultze

Mehr als ein Dach über dem Kopf

Russland Nochlezhka heißt „Nachtsyl“, ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt und für viele Obdachlose in Sankt Petersburg die einzige und letzte Hoffnung. 187 Notunterkunftsplätze im Jahr – das hört sich nicht viel an für eine 5-Millionen-Stadt, in der es schätzungsweise 60.000 Obdachlose gibt. Und doch ist es die größte Notunterkunft in Sankt Petersburg. Eine Bibliothek mit internetfähigen Computern gehört dazu, die Kleiderkammer, ein Rehabilitationszentrum für Alkoholranke. Es gibt 20 Angestellte und 80 freiwillige Mitarbeitende. Die soziale und juristische Beratung unterscheidet Nochlezhka von anderen Hilfsorganisationen in Sankt

Petersburg. Ohne einen Pass und den Stempel darin zum Nachweis der Registrierung am Wohnort ist ein Mensch hier so gut wie rechtlos. Er darf nicht arbeiten, wird nicht medizinisch behandelt und darf keine Wohnung mieten. 135 Personen haben mit Hilfe von Nochlezhka im Jahr 2014 einen Pass erhalten. 96 bekamen eine Arbeit vermittelt, 16 Personen wurde bei der Suche nach Verwandten geholfen, 31 erhielten Unterstützung bei ihrem Rentenanspruch, 33 Personen erhielten einen Behindertenausweis. Die vielen aufmunternden Worte sind in dieser Statistik nicht aufgeführt.

Text: Diana Laarz

Dieses Projekt wird von Brot für die Welt unterstützt.

Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt